

Das Wort „Koffer“ vermittelt sofort eine Assoziation zum Unterwegs sein aus vielerlei Anlässen - zum Reisen, zu geschäftlichen Terminen oder einfach nur um Ordnung zu schaffen. Wer seine „Koffer packt“ hat immer etwas Neues und Anderes vor sich.

Der Koffer als Kunstwerk? Warum nicht? Zehn namhafte Künstler aus Süddeutschland und Frankreich haben sich aus Anlass des 50-jährigen Jubiläums der Firma Faisst GmbH aus Birkenfeld, begeistert der Aufgabe angenommen auf ihre ganz eigene, künstlerische Art und Weise sich dem Objekt Koffer zu widmen.

Durch die Zusammenarbeit mit der Galerie KUNSTvollerGARTEN aus Kehl-Odelshofen und dem engen Kontakt von Ulrike und Peter Schölch in die Kunstszene konnte die Idee, erfolgreiche Produkte der Firma Faisst GmbH künstlerisch zu würdigen, in die Tat umgesetzt werden.

Das Ergebnis sind zehn einzigartige Kunstwerke auf höchstem Niveau - ideenreich und handwerklich perfekt umgesetzt. Werke, die auch in Zukunft dauerhaft ihren Wert behalten werden.

Wir hoffen sehr, dass Sie ebenfalls viel Freude an diesen einmaligen Kunstwerken haben werden, die sie bei Interesse auch gerne erwerben können. Zum Jahresende werden die Objekte versteigert und der Erlös wird karitativen Einrichtungen zugute kommen. Sie können schon während der Zeit der Ausstellung Gebote abgeben.

Die Ausstellung wird vom 2. Dezember bis 14. Dezember 2013 in der Kundenhalle der Sparkasse Hanauerland zu sehen sein.

E i n l a d u n g



Ausstellung KÜNSTLERKOFFER



ZEHN KÜNSTLER, ZEHN OBJEKTE



Maxime Frairot, Lyon



Suvan Dingler, Freiburg



Anna Hertenstein, Teningen



Dietmar Kempf & Ralf Kempf, Schutterwald



Karin Kolster-Kelly, Heidelberg



Peter Link, *Offenburg*



Claudine Malraison, Straßburg



Tatjana Schölch, Freiburg



Irmgard Waning, Freiburg



Rainer Zimmermann, Lahr

Sie sind sehr herzlich eingeladen
zur Eröffnung der Ausstellung

KÜNSTLERKOFFER

am Montag, 2. Dezember 2013, 19.00 Uhr
in der Sparkasse Kehl, Hauptstr. 88

Ihre
Sparkasse Hanauerland
Der Vorstand

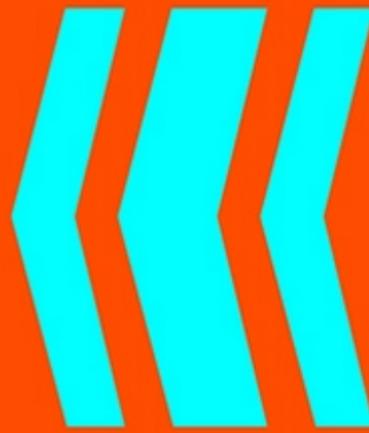
Joachim Parthon

Wolfgang Huber

 Sparkasse
Hanauerland

Christian Huber und Marlele Kahles stellen in Bühl aus

Szene
2013
BÜHL



Kunst

11 Künstler stellen aus.

28. November 2013 bis 3. Januar 2014

VERNISSAGE: Donnerstag, 28. November 2013, 18.30 Uhr.

*Christiane Ackermann
Maria-Louise Bloching
Dieter Borck
Katharina Doll*

*Kerstin Farken
Christian Huber
Marlene Kahles
Ekaterina Lokteva*

*Peter Ludwig
Christa Peter
Stefanie Marie Roos*

Volksbank Bühl 
Wir machen stark.

EINLADUNG

zum 44. PRIVATEN KÜNSTLERTREFF

**am Samstag, 23. November 2013, von 14.00 bis 18.00 Uhr
am Sonntag, 24. November 2013, von 11.00 bis 18.00 Uhr**

bei Irene und Florian Tilgner

in 76530 Baden-Baden, Fremersbergstr. 20, Eingang Hebelweg

Tel. 07221/23905 (creatilgner@gmx.de)

Bus-Linie 216 - Bushaltestelle und Parken: Stadelhoferstraße

IRENE TILGNER	Kreative Wintermode: Freche Mützen, Hüte zum Knautschen, Pulsschmeichler und Rollschals/Stirnbänder, extravagante Schmucknadeln, neu: Wendewesten!
SANDRA ALF	Schmuck – einmal anders
CHRISTINE MACK	Fantasievolle Keramik
CHRISTEL HOLL	Kunstkarten für alle Anlässe nach Originalbildern von Christel Holl
ANNETTE MÜLLER CHRISTA HELFER	Adventliche Kreationen aus Naturmaterialien
BECK & BRAUN	Der nächste Sommer kommt bestimmt: Praktischer Picknick-Glas- und Flaschenhalter
EVELIS REICHARDT	HERZKLANG, LEBENS-LUST FEDERLEICHT, eigene Gedichte
FLORIAN TILGNER	Musik à la carte auf der selbst gebauten Glocken-Konzert-Drehorgel

SPECIAL GUESTS:

SIEGBERT BENDER Ingwer-Likör „empfohlen vom Apotheker“, eine Wohltat
für den Gaumen

Es war einmal und ist doch nie gewesen...

EDELTRAUD GALITSCHKE erzählt Zaubermärchen: **am Sonntag um 15 Uhr**

Modenschau zum Anfassen mit **VANESSA!**

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Evelis Reichardt auf dem Kunst und Handwerk-Markt der Illenau Werkstätten

"Eigene Gedichte aus dem prallen Leben" sinniges, hintersinniges und sinnliches

also:

praktische, humorvolle, verständliche und handfeste Lyrik in Buchform und als Karten

(Sie finden mich im 1.Stock)

Ort: Kunst und Handwerk-Markt der Illenau Werkstätten e.V., Illenauer Allee 54, 77655 Achern

Datum: 09. und 10. November 2013, jeweils von 11.00-18.00 Uhr

Mitglieder des Kunstvereins Baden-Baden e.V. nehmen teil



Rosemarie Berger stellt aus



MARZIART Internationale Galerie



November 2013

Necla Aktan, Türkei
Margarita Nicolaas, Holland
Tilla Kekki, Finnland
Rosemarie Berger, Deutschland
Muriel Soriano, Frankreich

Vernissage

MARZIART Internationale Galerie
Marion Zimmermann
Eppendorfer Weg 110-112 (Nähe Osterstr.)
20259 Hamburg
Tel. 0049-40-23518894
www.marziart.com
info@marziart.com

am 8. November 2013, 19 - 22 Uhr
Seien Sie und Ihre Freunde
herzlich willkommen!
Die Künstler werden anwesend sein.

Dauer der Ausstellung:
8. November 2013 bis 4. Dezember 2013
Di, Mi 14-20 Uhr / Do, Fr 14-18 Uhr

Klaus Rohlfig Papier und Silber

Ausstellung im Alten Glaserhaus

Horhaldergasse 12
76534 Baden-Baden (Oberbeuern)

Sa. 7.12. und So. 8.12.2013
jeweils von 13 bis 18 Uhr

Auf Ihren Besuch freuen sich
Klaus und Ursula Rohlfig



Tag des offenen Ateliers bei Andreas Schüttoff

am 16. und 17.11.2013

Kulturamt 3.3 Lahr

13. KunstVisite Lahr

Tage des offenen Ateliers

16. und 17. November 2013

LahrKultur

Eintritt frei

Information:
www.PopsLahr.de
KulturBüro Lahr, Kaiserstraße 1, 77933 Lahr, Tel. 07821 - 95 02 10

Stadt Lahr

13. KunstVisite Lahr

Sa. 16.11.2013, 16.00 - 21.00 Uhr

So. 17.11.2013, 11.00 - 18.00 Uhr



Atelier:
Am Stadtpark 1
77933 Lahr
Tel. 0170 22 613 77
a.schuettoff@t-online.de

Thomas Wunsch - Die Bedeutsamkeit des Formlosen

Thomas Wunsch beweist, dass Transparenz, Raum, Ausdehnung und Inspiration ihren Niederschlag nicht zwangsläufig in gegenständlichen Fotografien finden müssen. Der Künstler bezieht sich in seinem Werk auf das Mystische, das in den Dingen steckt, und das er erst herausarbeitet, damit es dann vom Betrachter herausgelesen werden kann.

Vernissage: Samstag, den 02.11.2013 von 17.00 Uhr

Dauer: 02. - 16.11.2013,

Ort: Atelier des Kunstvereins, Weinbergstr. 14, 76530 Baden-Baden
geöffnet Mo. und Mi. ab 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

EINLADUNG ZUR VERNISSAGE

Thomas Wunsch - Fotografie

Am Samstag, 2. November 2013, um 17:00 Uhr.

KUNSTVEREIN BADEN-BADEN

Weinbergstrasse 14

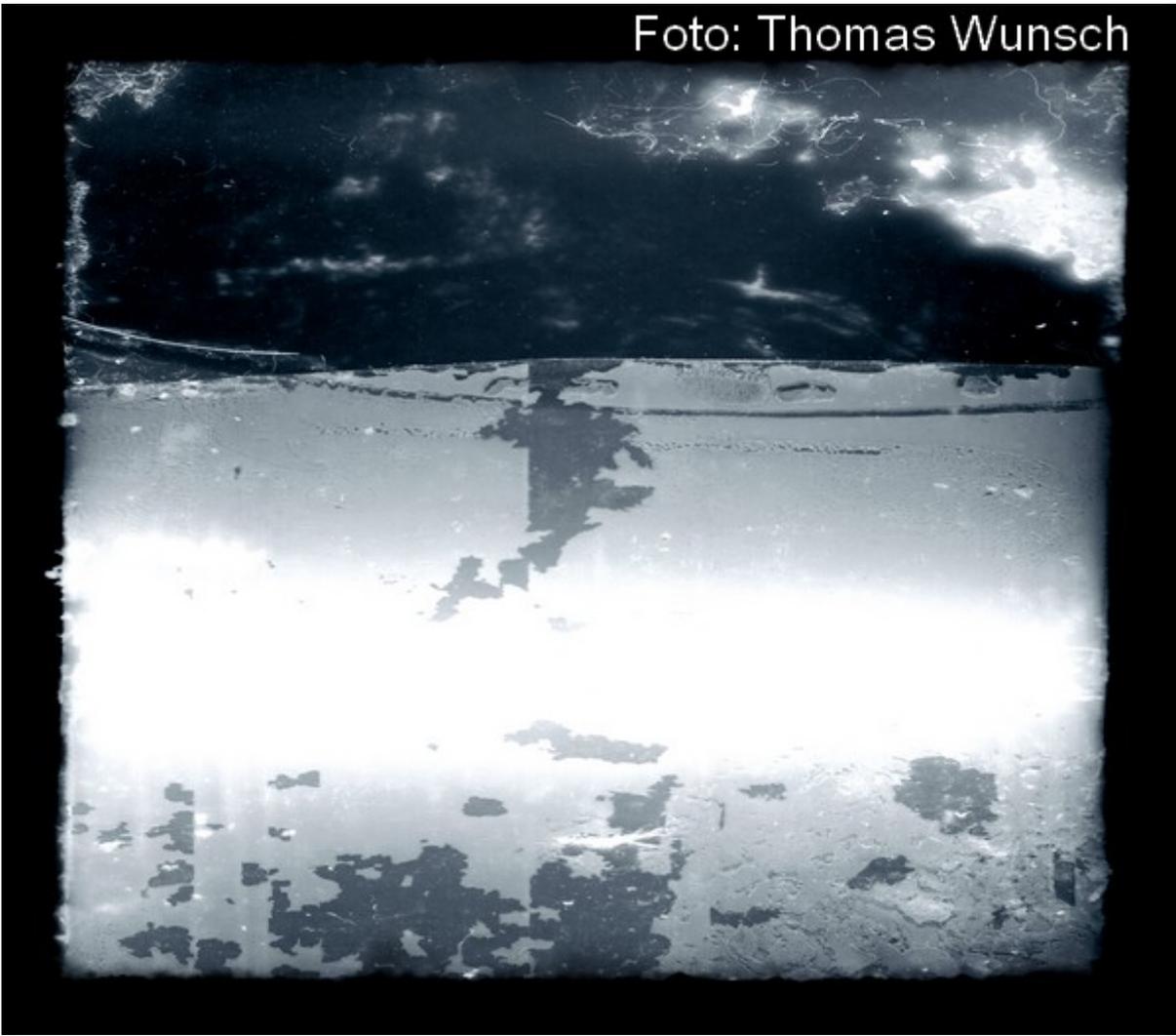
76530 Baden-Baden

info@kunstverein-baden-baden.com

Ausstellungsdauer: 2. November 2013 - 16. November 2013

www.wunsch-photography.com

Foto: Thomas Wunsch



Impressionen von der Vernissage



Thomas Wunsch



Kajo Lang



Fotos: Gaby Kolbig

BT 05.11.2013

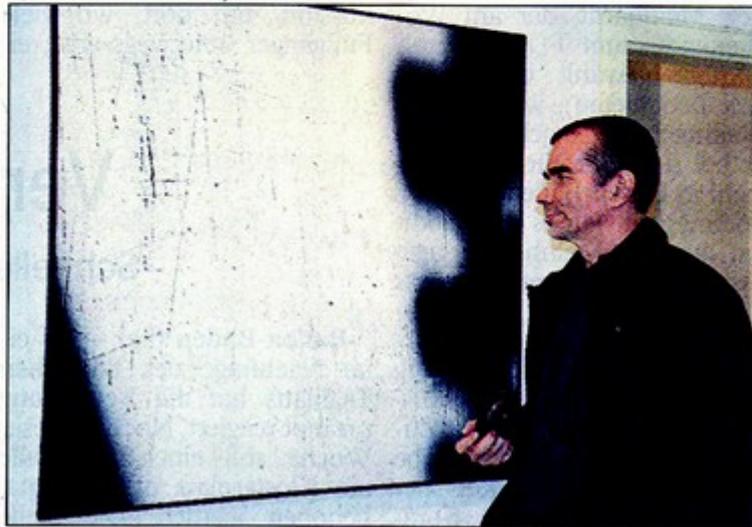
Bilder entstehen am PC

Thomas Wunsch fordert Fantasie des Betrachters heraus

Baden-Baden (vgk) – Fotos sind meistens der Realität verhaftet und haben ein Stückweit auch dokumentarischen Charakter. Nicht so die Bilder von Thomas Wunsch. Sie sind gegenstandslos und eine Herausforderung an die Kreativität und Fantasie des Betrachters. Zu sehen sind die Werke der Fotografen bis zum 16. November in der Galerie des Kunstvereins Baden-Baden in der Weinbergstraße immer montags und mittwochs ab 17 Uhr.

Wunsch studierte Kunstgeschichte in Hamburg und Frankfurt am Main. „Während dieser Zeit merkte ich, dass mir die informelle Malerei am Besten liegt“, so der Künstler. Bei dieser Kunstform handelt es sich um eine abstrakte, ungegenständliche Bildsprache. Viele Jahre arbeitete Wunsch als Fotograf in den USA. Er machte sich einen Namen mit Aufnahmen von Künstlern wie Yoko Ono, Ai Weiwei, Sir Georg Solti. 2000 entstanden die ersten seiner abstrakt-expressionistischen Fotos.

Es gehört eine große Portion Mut dazu und eine erhebliche Vorstellungskraft, Bildmotive so zu fotografieren, dass die



Thomas Wunsch vor einer seiner Arbeiten, die er beim Kunstverein Baden-Baden ausstellt.

Foto: Gareus-Kugel

zugrundeliegenden Bildmotive nicht mehr erkennbar sind und sich die Fotografien mehr und mehr expressionistischen Malereien annähern. „Die Aufnahmen sind unterbelichtet und alle unscharf, das ist das Rohmaterial, das am Computer digital bearbeitet wird. Meine Bilder entstehen somit erst am PC“, so der in Wiesbaden lebende Künstler. Seine Bilder tragen keine Titel. Der Künstler will damit erreichen, dass sich der Betrachter mit seinen Bildern beschäftigt und frei in-

terpretiert. Jeder der Vernissagesbesucher sah etwas anderes in den Werken. Ein Bild, so eine Interpretation, erinnert an die Zeit, als die Bilder laufen lernten, ein anderes wirkt wie ein Wasserfall in starkem Gegenlicht, ein weiteres wie ein übergroßer Ausschnitt einer Sommerwiese. Verstärkt wird der Gesamteindruck noch durch eine monochrome Ausarbeitung der Fotos und deren Ausbelichtung auf Leinwand, was ihnen einen dekorativen Charakter verleiht.

„Thomas Wunsch – Fotografie“

Noch bis einschließlich 16. November ist in der Atelier-Galerie des Kunstvereins Baden-Baden (Weinbergstr. 14) die Ausstellung „Thomas Wunsch – Fotografie“ zu sehen.

Foto: Thomas Wunsch



Thomas Wunsch beschäftigt sich schon seit über dreißig Jahren intensiv mit der Fotografie. Mit 17 Jahren erster Aufenthalt in den USA, 1980 gründete er dann ein Fotostudio in Hamburg und widmete sich der kommerziellen Fotografie mit den Schwerpunkten Mode, Still Life und Portrait (er machte Aufnahmen von Barbra

Streisand, Sir George Solti, Frank Zappa, Yoko Ono, Debra Winger, Ai Weiwei, Daniel Barenboim u.v.a.). 1984 übersiedelte Thomas Wunsch in die USA, wo er viele Jahre festangestellter Standfotograf in einem Filmstudio war. Im Jahr 2000 entstanden die ersten abstrakt-expressionistischen Fotos, die bereits in vielen Ausstellungen im In- und Ausland gezeigt wurden.

Geöffnet ist die Ausstellung montags und mittwochs ab 17 Uhr.

Mechthild Wallrath-Karcher stellt in Seelbach aus



Skulpturen: Mechthild Wallrath-Karcher

Bilder: Hedwig Schweiger

Einladung

zur Ausstellung
FEUER und WASSER

Vernissage

am 31. Oktober 2013
um 19:00 Uhr

im Bahnhöfle
Eisenbahnstraße 4, 77960 Seelbach

Ausstellung vom 01.11.2013 bis 03.11.2013
Öffnungszeiten 11:00 bis 17:00 Uhr

Begrüßung: Bürgermeister Thomas Schäfer
Musik und Laudatio: Sibylle und Bodo Schaffrath

Neueröffnung
am 19. Oktober 2013 von 14 - 18 Uhr

callakoch

WWW.CALLAKOCH - DESIGN.DE



***SCHMUCK * TEXTILES * WOHNACCESSOIRES ***

BESUCHEN SIE UNS !

Der **Kaufladen**
Hildastr. 55
76470 Ötigheim
07222 - 4011515



Anlässlich des KuSS (Kultur Saison Start) öffnet **Peter Link** sein Atelier für interessierte Besucher. Es erwartet Sie eine Ausstellung mit Fotokunst uns aus aktuellem Anlass eine Bilderschau über das noch unzerstörte Syrien. Der Eintritt ist wie immer frei.

Datum: 21. + 22.09.2013, 11.00 - 17.00 Uhr

Ort: 77654 Offenburg, Mozartstr. 7



(Offene Ateliers Offenburg)

21. und 22. September
2013
von 11 bis 17 Uhr

Eintritt frei



Liebe Kunstinteressierte,

in Offenbach hat sich über Jahre eine engagierte und lebendige Kunstszene entwickelt. Unterschiedlichste Künstlerinnen und Künstler präsentieren ihre Arbeiten in unterschiedlichen Genres in Offenbach, der Ortenau oder auch weit darüber hinaus.

Im Rahmen des KuSS (Kultursaisonstart) öffnen sie ihre Ateliers, Werkstätten und Galerien. Orte, die der Öffentlichkeit nicht immer zugänglich sind. Eine besondere Gelegenheit, um mit den Kunstschaffenden in direkten Kontakt zu kommen - locker, neugierig, interessant.

Wie und wo arbeiten die Künstlerinnen und Künstler? Wie setzen sie ihre Ideen um? Welche Techniken, Materialien verwenden sie, welche Gedanken fließen in ihre Werke mit ein? - Fragen über Fragen, hier erhalten sie Antworten.

Die Offenen Ateliers bieten eine besondere Gelegenheit des Austausches, Atmosphäre zu schnuppern und interessanten Menschen zu begegnen.

Ich wünsche Ihnen interessante Erkenntnisse und Begegnungen!

Ihr

Simon Moser

Fachbereichsleiter Kultur der Stadt
Offenbach

1	Galleries Ulrich Marx	Kittelgasse 22	www.marx-galleries.de	info@marx-galleries.de	0170 2343642
2	Nadja Deger	Luisenstraße 6	www.kunstwerkerin.de	info@kunstwerkerin.de	0174 6877346
3	Kunstfabrik	Wilhelmstraße 9			
	Michael Briatius	-			26484
	Marianne Bucher	-			2899369
	Miriam Büttner	-			34866
	Uwe Czelinski	-			07854 1540
	Heidrun Erb	-			07808 3267
	Andreas Grimme	-			41822
	Dr. Kurt Hensel	-			25173
	Heidi Jaeger	-			07832 2314
	Hella Prinzbach	-			75802
	Franz Rehm	-			
	Gabi Siegloch	-			
	Marion Sokol	-			07831 1057
4	Peter Link	Mozartstraße 7	www.peter-link-art.de	mail@peter-link-art.de	33105
5	Inge Panter	Franz-Ludwig-Mersy-Straße 3	www.atelier-panter.de	kontakt@atelier-panter.de	0171 3137907
6	Beate Rohwetter	Franz-Volk-Straße 23 b	www.rohwetter.com	beate@rohwetter.de	4746837
7	Fritz Bleichert	Friedenstraße 27	www.atelier-bleichert.de	fritz.bleichert@gmx.de	0171 7165171
8	Roswitha Vallendor	Griesheimer Straße 1 a	www.roswitha.vallendor.de	roswitha@vallendor.de	30462
9	Barbara Puppe-Opahle	-		puppe-opahle@web.de	
10	Hugo Brinkkötter	-		hugo-b@arcor.de	9480211
11	Stefan Faust	-		faustephan@gmx.de	0177 2057259
12	Lena Skudlik	-		lena@skudlik.eu	0170 9098971
13	Gisela Harff-Schüppert	Hildastraße 57		g-harff-schueppert@t-online.de	34831
14	Christa Volkert	Friedenstraße 18	www.volkert-vogel.de	christa@volkert-vogel.de	37851
15	Atelieregemeinschaft	Franz-Ludwig-Mersy-Straße 1			
	Monika Geppert	-	www.monika-geppert.de	monika-geppert@t-online.de	
	Anna Higgs	-	www.anna-higgs.de	anna.higgs@gmx.de	
	Lothar Schubert	-			
	Galerie Steinacker	-			

StadtNatur

Ausstellung der
Mitglieder des
Kunstvereins
Baden-Baden im
Alten Dampfbad
vom 13.-28.9.2013
Vernissage: Freitag,
13.9.13 um 18 Uhr

28
Künstler
stellen
aus



Foto: Kajo Lang

Verbindendes künstlerisch dargestellt

Ausstellung „StadtNatur“ im Alten Dampfbad / Kunstverein sucht Models für fotografische Serie

Baden-Baden (co) – Dass regelmäßige Übung den Meister macht, beweist die Jahresausstellung des Kunstvereins, die bis Samstag, 28. September, im Alten Dampfbad gezeigt wird. Der Titel „StadtNatur“ wurde bewusst zusammengeschrieben, um gleichzeitig das Verbindende und das gegenseitige Spannungsfeld zu verdeutlichen.

Anlässlich der Vernissage ging Vorsitzender Kajo Lang noch weiter und sprach von unberührter Natur im Gegensatz zur berührten Stadt, die durch menschliches Handeln entstanden sei. Je größer urbane Siedlungen, desto stärker die Sehnsucht nach freier Natur, die besonders von der Philosophie der Romantik verklärt wurde, so Lang.

Die 28 ausstellenden Künstler hatten sich der Thematik jeder auf seine Weise genähert. Mit ihrer Oase aus Acryl und Sand auf Leinwand hatte Roswitha Vallendor allein schon durch die Kombination des Materials die Aufgabe sehr geschickt gelöst, ebenso wie Angelika Libaud-Wilhelm mit ihrem aparten Rosenzauber aus Acryl, Steinmehl und Papier. Andere Künstler schufen in ganz unterschiedlicher Technik Stadtansichten mit unge-



Bei der Vernissage im Alten Dampfbad sind einige der Künstler persönlich anwesend.

Foto: Hecker-Stock

bender Natur von München, New York, Baden-Baden, Rügen, der Toscana und der Provence oder Venedig.

Die Geroldsauer Wasserfälle von Hannes Müller tosen auf einem Triptychon, Jockeys auf der Ilfzheimer Rennbahn hat Geert Bordlich verewigt. Fotografierte Wasserspiele wurden von Rosemarie Berger digital bearbeitet.

Florina-Maria Weidmann lässt die Farben des Sommers über die Leinwand wirbeln, Gabriele Kwatra vermittelt innere Ruhe in der Hektik der Stadt, Christian

Huber sieht einen Rosenstock als anmutiges Symbol für Liebe und Schönheit. Ihre launigen Fotografien beschreibt Autorin Evelis Reichardt als Wortspiel, ein Triptychon von Michael Melchers zeigt einen verplasteten Menschen sowie letztlich dessen Aufbruch. In seiner Serie gefalteter Papierreliefs hat Klaus Rohlfing den Beton des Rahmens mit dem verletzlichen Material kombiniert und so die vier Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde symbolisiert. Die Metamorphose der Materie durch Erosion ver-

deutlicht Nadia Curnis-Brensing als Terracotta-Oxyde, in die offene Luftbläschen eingearbeitet scheinen.

Ausgesprochen kreativ ist auch der neu gegründete Stammtisch strickender Männer und Frauen: Die Mitglieder des Kunstvereins treffen sich ab Dienstag, 24. September, in den Atelierräumen der Weinbergstraße. Kostenfrei, unverbindlich und regelmäßig soll der Treff sein, wobei die Gründerin Anni Böse offen lässt, was daraus noch alles an gemeinsamen Aktivitäten er-

wachsen könnte. Als Kunstprojekt über einen Zeitraum von fünf Jahren ist eine fotografische Serie angelegt, für die Models aus den Reihen der Mitglieder gesucht werden. Einmal monatlich sollen Porträtaufnahmen entstehen. Nach fünf Jahren werden diese ausgestellt, die dann – so die Hoffnung – anschaulich die Stationen eines Lebens in Form feiner Veränderungen der Physiognomie zeigen werden. Aufgrund des guten Zuspruchs werden im Herbst auch wieder neue Malkurse aufgelegt.

Beate Rohwetter lädt zum Kunstfest ein

Zeit: Sonntag, den 25.08.2013 von 17.00 - 22.00 Uhr

Ort: Franz-Volk-Str. 23b, 77652 Offenburg

Unser Mitglied Peter Link stellt aus

Internationale **KUNSTTAGE** **ENDINGEN**



INTERNATIONALE KUNSTMESSE Stadthalle Endingen

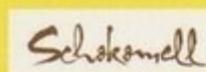
Samstag, 3. August 2013, 10 – 19 Uhr
Sonntag, 4. August 2013, 11 – 18 Uhr

KUNSTMARKT Marktplatz Endingen

www.kunsttage-endingen.de

EINTRITT FREI

Veranstalter: Stadt Endingen und Kunstverein alpha 7 e.V.





ACRYLBILDER, ZEICHNUNGEN, AQUARELLE: Auf dem Augustaplatz in Baden-Baden wurden zahlreiche Werke präsentiert. Foto: Kirsch

Buntes Allerlei

30 Aussteller kamen zum Kunstmarkt

Ein buntes Bild bot sich den Besuchern am Samstag auf dem Augustaplatz in Baden-Baden: Rund 30 Künstler hatten auf Einladung des hiesigen Kunstvereins, der in der Weinbergstraße ansässig ist, Stände und kleine Zelte aufgebaut und präsentierten Werke unterschiedlichster Art.

Große Acrylbilder, Zeichnungen, Aquarelle, Plastiken, Objekte, gefilzte Hüte, Schmuck und anderes Kunsthandwerk zauberten auf dem innerstädtischen Platz ein buntes, abwechslungsreiches Flair. So lockte

die Künstlerin hat sich mit detailgenauen Blumenbildern einen Namen gemacht. Sie bot sie in verschiedenen Größen und Formaten zum Verkauf an. Ein anderer Künstler hat sich die Farbe Gelb ausgesucht. Und so leuchteten vis-à-vis der Wasserfontäne Bilder von gelben Blumen und Wüstenlandschaften um die Wette. Ein Stuhl und ein paar Staffeleien und fertig war der Stand gegenüber, an dem

dralle Pin-up-Girls in Acryl auf Leinwand eher die männlichen Besucher zum Betrachten an-

Stände und Zelte
auf dem Augustaplatz

lockte.

boten Floh und Silke Haller aus Karlsruhe originelle Objekte, Statuetten und kleine Zeichnungen in ihrem Zelt seitlich des Standesamtes an. Das Künstlerpaar nahm zum ersten Mal am Kunstmarkt teil und war mit der Resonanz sehr zufrieden. Zahlreiche Besucher verharren an den Auslagen und ließen sich die verschiedenen Techniken erklären.

Zufrieden mit der Nachfrage gab sich auch die Malerin Elena Ponomarenko. Die in der Kurstadt lebende

Bereits zum elften Mal veranstaltete der Kunstverein den Open-Air-Markt, den Oberbürgermeister Wolfgang Gerstner am Vormittag mit einer launigen Rede eröffnete. Der Termin für den Kunstmarkt hätte auch nicht passender sein können. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite und die Innenstadt war durch das Oldtimer-Meeting voll mit Besuchern, die gerne über den Markt schlenderten und sich das eine oder andere Kunstobjekt sicherten.

Petra Kirsch



11. Open-Air-Kunst-Festival des Kunstvereins Baden-Baden



Am **13. Juli 2013** (bei Regen am 20. Juli)
von **9-17 Uhr** zeigen über 30 Künstler aus
der Region ihre Werke in Baden-Baden

**Eröffnung der Ausstellung um
11 Uhr auf dem Augustaplatz**

durch Herrn Oberbürgermeister
Wolfgang Gerstner

• Kunstverein Baden-Baden e.V. • Weinbergstr. 14 • 76530 Baden-Baden
• E-mail: info@kunstverein-baden-baden.com • Internet: www.kunstvereinbadenbaden.de

Mitgliederausstellung

Ort: Altes Dampfbad, Marktplatz 13, Baden-Baden,

Dauer: 14.06.2013 - 29.06.2013

Vernissage: 14.06.2013 um 18.00 Uhr

Mitgliederausstellung des Kunstvereins Baden-Baden e.V.



Öffnungszeiten: Di. bis
Fr. von 15-18 Uhr, Sa.
und So. von 11-17 Uhr

KUNSTVEREIN
BADEN-BADEN e.V.
KUNST AUS DER REGION



Vernissage: Freitag, den 14.6.2013 um 18 Uhr mit musikalischer Umrahmung

Begrüßung: Kajo Lang, 1. Vorsitzender des Vereins · **Einführung zum Thema**

Ort: Altes Dampfbad, Marktplatz 13, 76530 Baden-Baden

Ausstellungsdauer: 14.6.-29.6.2013



Künstlerische Blickwinkel auf Menschen

Mitgliederausstellung des Kunstvereins

Von Veronika Gareus-Kugel

Baden-Baden – „Porträt auf Sicht“ lautet der Titel einer Mitgliederausstellung des Kunstvereins Baden-Baden im Alten Dampfbad, die noch bis zum 29. Juni zu sehen ist. Gezeigt werden Bilder und Objekte von Menschen aus verschiedenen Blickwinkeln. Am Freitag fand die Vernissage statt. Die musikalische Umrahmung gestaltete Evelis Reichardt.

„Porträt auf Sicht“: „Auf Sicht“, damit ist zum einen die Sichtweise, der Blickwinkel auf die Porträtierten gemeint. Vom ganzen Körper über Knie-, Hüft-, Brust-, Schulter- und Kopfansichten sind alle Darstellungen möglich. Zum anderen ist damit auch die Sicht auf das, was die Porträtierten kennzeichnet, gemeint, führte unter anderem Kunstvereinsvorsitzender Kajo Lang zum Hintergrund der Ausstellung aus.

Lang skizzierte zur Einführung auch die Bedeutung der

Porträtmalerei über die Jahrhunderte hinweg. Jede Epoche pflegte in diesem Genre ihren eigenen Stil. Für die alten Ägypter hatten die gezeigten porträtähnlichen Bildnisse etwa religiösen Charakter.

In der Renaissance im 15. Jahrhundert wurde das Porträt zur eigenständigen Bildgattung erhoben. Berühmte Porträts wie die Mona Lisa von Leonardo da Vinci stammen aus dieser Zeit. Ab 1870, der Zeit des Impressionismus, gab das Zusammenspiel von Licht und Farbe in der Darstellung der Porträtmalerei eine neue Richtung, ebenso wie der spätere Kubismus.

Die 28 ausstellenden Künstlerinnen und Künstler des Kunstvereins fanden wiederum eigene Wege, sich dem gestellten Thema zu nähern. Zu sehen sind Bilder und Objekte, die sich auf vielfältige Weise der Porträtmalerei widmen. Wobei sich dem Betrachter nicht immer auf Anhieb das Antlitz des Porträtierten erschließt, weil Strukturen aufge-



Die musikalische Eröffnung der Vernissage im Alten Dampfbad gestaltet Evelis Reichardt.

Foto: Gareus-Kugel

löst, ein flüchtiger Pinselstrich den gesehenen Moment verwischt.

Eine wesentliche Rolle spielen während des Entstehungsprozesses der Bildwerke Farben jeglicher Ausprägung, ebenso wie Kohlestifte. Gemalt wurde in den Traditionen der Realisten, Impressionisten oder Surrealisten, üppig in Farben schwebend oder mittels Kohlestifte die Abbildung des Porträtierten auf das Wesentliche reduzierend. Auch musste es nicht immer Leinwand sein, auf deren Grundlage Bildnisse

entstanden. Holz kam während des künstlerischen Akts ebenso zum Einsatz wie zum Beispiel Ton oder Nägel.

In einem der Räume zieren Kacheln den Boden. Darauf verewigt das Porträt eines Menschen, gemalt aus dem Blickwinkel von oben. Hier ist deshalb der Besucher gezwungen, es dem Künstler gleich zu tun und seinen Blick nach unten zu lenken, um sich näher mit dem Bild beschäftigen zu können. „Denn Porträt (aus dem Französischen) bedeutet

übersetzt darstellen oder entwerfen. Ursprünglich ist das Wort aus dem lateinischen abgeleitet und bedeutet hervorgehen beziehungsweise ans Licht bringen“, legte Lang dar. Dieser Intention folgten die Künstler und schufen auf diese Weise Bilder und Skulpturen von großer Eindringlichkeit, die es schaffen, den Betrachter in seinen Bann zu ziehen, ihn auffordern, sich näher mit dem Bild zu beschäftigen.

Geöffnet hat die Ausstellung Dienstag bis Freitag von 15 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

Kajo Lang



Kajo Lang
Roman
ISBN 9783898766241
454 Seiten
€ 19,95
Husum Verlag

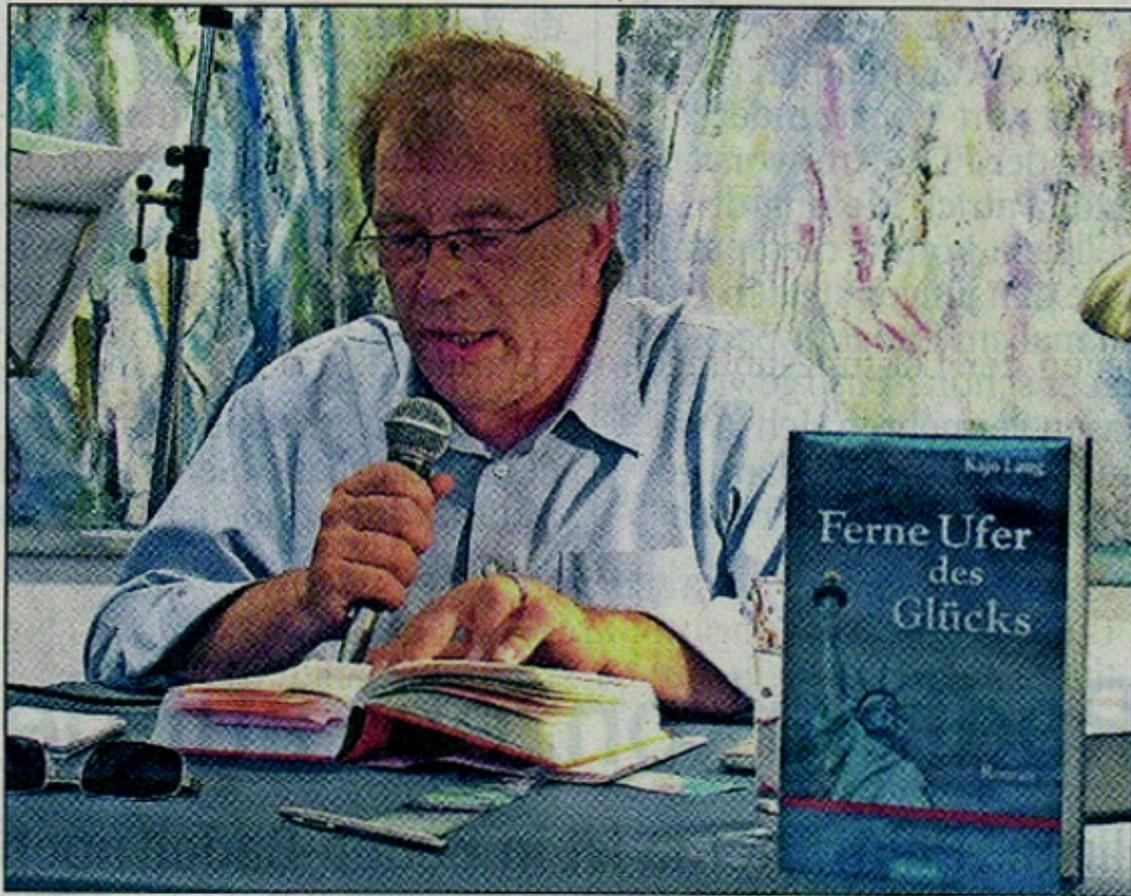
liest aus
seinem Roman

Ferne Ufer des Glücks

Der Roman schildert die faszinierende Familiensaga
der Familie Nickelsen. Lassen Sie sich verzaubern.

Lesung am 7. Juni 2013
um 19.30 Uhr im Kunstverein Baden-Baden e.V.,
Weinbergstr. 14, 76530 Baden-Baden





Lesung von Kajo Lang

Das Atelier des Kunstvereins in der Weinbergstraße war überfüllt, die letzten Zuhörer mussten stehen: Mit seinem neuen Roman „Ferne Ufer des Glücks“ zog der Baden-Badener Autor Kajo Lang die Literaturfreunde in seinen Bann, heißt es in einer Mitteilung. Der Kunstverein hatte zu die-

Intensität, heißt es weiter. Die Zuhörer spürten die Melodie des Wellenschlags und die ganz eigene Poesie dieses belletristischen Werks. Danach las der Autor selbst. Sein Roman ist eine breit angelegte Familiensaga, die an das Schicksal der in die USA ausgewanderten Deutschen zur Zeit des

Ausstellung von Natalia Simonenko

Ort: Atelier.Galerie, Weinbergstr. 14, Baden-Baden,

Dauer: 26.05.2013 - 23.06.2013

Vernissage: 26.05.2013 um 11.00 Uhr



Im Atelier

Ausstellung im Kunstverein Baden-Baden

Natalia Simonenko

Vernissage: Sonntag, den
26.5.2013 um 11 Uhr
Begrüßung: Kajo Lang
1. Vorsitzender des Vereins

Foto: Mike Combe



In einem einzigen Farbrausch bemalt sie die Leinwände

Zirkusleben, Ballett, Tanz und Jahreszeiten als bevorzugte Bildmotive von Natalia Simonenko

Baden-Baden (red) – Viele Besucher waren einer Mitteilung zufolge zur Eröffnung der Ausstellung mit Arbeiten von Natalia Simonenko im Kunstverein Baden-Baden, Weinbergstraße 14, gekommen. Mit 31 Ölgemälden zeigt die russische Künstlerin einen umfassenden Einblick in ihre Malerei, die vom Impressionismus beeinflusst ist.

Kajo Lang, Schriftsteller und Vorsitzender des Kunstvereins, begrüßte die Gäste und stellte seinen Bruder Mike Combe aus Riverside (USA) vor. Sein Aufenthalt in Deutschland



Natalia Simonenko stellt beim Kunstverein Baden-Baden aus. Foto: Mike Combe

wurde zum Anlass genommen, die Ausstellung in diesen Zeitraum zu verlegen.

Natalia Simonenko, in St. Petersburg geboren, erwarb ihre Kenntnisse und Fähigkeiten an der zentralen Jugendkunstschule der Region St. Petersburg, an dem pädagogischen Institut für grafische Kunst F. Gertsen und an der Kunstakademie I.E. Repin. 2001 wurde sie in die Vereinigung russischer Künstler aufgenommen. Seit 2011 lebt sie mit ihrem Mann in Stuttgart.

Kajo Lang wies darauf hin, dass die Künstlerin sich ihre

Motive durch Anregungen auf zahlreichen Reisen sucht. Motive wie Segelboote und Hafensichten spiegeln für sie die Freiheit und die Schönheit der Natur wider. Dabei bearbeitet sie die Leinwand nicht nur mit dem Pinsel, sondern auch mit in Farbe getunkten Stoffletzen, um weichere Übergänge zu erzielen. Sie knüpft an die Malweise der russischen Schule an, deren Maltechniken vom Realismus und Impressionismus geprägt sind. Ihr Farbrausch ist sehr kraftvoll, die Licht- und Farböne scheinen zu vibrieren, bilden jedoch eine harmo-

nische Einheit. Wie in einem einzigen Farbrausch bemalt sie die Leinwände. Themen ihrer Motive sind Zirkusleben, Ballett und Tanz, Jahreszeiten, heißt es weiter.

Die Ausstellung ist bis einschließlich 23. Juni zu sehen: montags und mittwochs von 17 bis 20 Uhr und sonntags von 11 bis 13 Uhr. Im Rahmen der Ausstellung findet am Freitag, 7. Juni, um 19.30 Uhr eine Lesung von Kajo Lang statt. Er wird aus seinem neuen Roman „Ferne Ufer des Glücks“ vorlesen, der die Saga der Familie Nickelsen schildert.

Ausstellung - **WERKSCHAU - SCHAUWERK** - von Beate Angeloni Baldoni und Jutta Böhmler-Hahn

Ort: Altes Dampfbad, Baden-Baden

Dauer: 19.05.2013 - 02.06.2013

WERKSCHAU SCHAUWERK

Quilts – Textile Bilder

19.05.2013 – 02.06.2013

BEATE ANGELONI BALDONI + JUTTA BÖHMLER-HAHN

Zeit: 23.03 - 21.04.2013

Die Malerin Roswitha Vallendor stellt mit weiteren Künstlern aus dem Großraum Stuttgart im CASA de ALBA in Havanna aus



Frühjahrsausstellung in der Galerie Böhner - Werke von **Rosemarie Berger** sind im Rahmen einer internat. Ausstellung zu sehen

Ort: Galerie Böhner, Willy-Brandtplatz 5, Mannheim - im SIGNAL-IDUNA Business-Tower

Dauer: 22.03. - 10.08.2013

Vernissage: 22.03.2013, 19.00 Uhr

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung



Ausstellung von Barbara Puppe-Ophale

Ort: Steuerberatungskanzlei Hecht und Friedemann, Hauptstr. 7, 77736 Zell a.H.

Zeit: Vernissage 09.03.2013 10.00 - 16.00 Uhr





Kunstmesse ART Karlsruhe

Zeit: 07. - 10.03.2013

Der Kunstverein ist mit einem Stand vertreten. Zu finden in **Halle 1, S26**

Es stellen aus: Andrea Fünfstück, Manfred Kempf, Uta Klatt, Christiane Messerschmidt, Christina Moderhack, Gotthard Pick, Andreas Schüttoff, Roswitha Vallendor, Florina-Maria Weidmann



Offenes Atelier bei Peter Link

Ort: Mozartstr.7, 77654 Offenburg

Datum: Samstag, 16.03.2013 von 14.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag, 17.03.2013 von 11.00 bis 17.00 Uhr

Der Eintritt ist frei. Am Monitor ist ein unkommentierter Fotovortrag über eine Rundreise durch Myanmar (Burma) zu sehen.

Lesung - Kajo Lang liest aus seinen Werken

Ort: Atelier des Kunstvereins, Weinbergstr. 14, Baden-Baden

Datum: 08.03.2013, Beginn 19.00 Uhr

Mitgliederausstellung des Kunstvereins

Ort: Atelier des Kunstvereins, Weinberstr 14, Baden-Baden

Dauer: 03.03.2013 - 29.03.2013 - Vernissage am 03.03.2013, 11.00 Uhr

Fotovortrag - *Durch Burkina Faso und Mali* - von Peter Link (DGPh)

Ort: Familienzentrum Oststadt, Grimmelshausenstr. 30, 77654 Offenburg

Datum: 27.02.2013, Beginn 19.00 Uhr

Der Eintritt ist frei

Veranstalter des Vortrags ist die Bürgergemeinschaft Offenburg Nord-Ost in Zusammenarbeit mit den Fotoamateuren Offenburg. Es ist vermutlich die einzige öffentliche Vorführung dieser Reise. In Mali konnte wegen der unsicheren politischen Lage nur der Westteil besucht werden.

Ausstellung - *NUR ROT?* - von Beate Angeloni Baldoni und Gabi-Julia Weimer

Ort: Baden-Baden

Dauer: 16.02.2013 - 17.04.2013

Ausstellung - *Vom Rande der Welt* - von Richard Wirth

Ort Atelier des Kunstvereins, in Baden-Baden, Weinbergstr. 14

Dauer 02.02.2013 - 28.02.2013

Ausstellung - *Was bleibt*- von Rosemarie Berger

Ort Galerie L'Art pour Lahr, Lahr, Obertorstr. 4

Vernissage 18.01.2013 19.00h

Mittelbadische Presse 21.01.2013

Ausstellung - *Stimmungslandschaften* - von Andrea Fünfstück

Ort Seniorenheim Sancta Maria in Lahr, Bismarkstr. 84

Dauer 05.12.2012 - 28.02.2013

Liebe Kunstfreunde,
zu meiner Ausstellung "Stimmungslandschaften" möchte ich euch und eure Freunde herzlich einladen und freue mich auf euren Besuch.

Ausstellung - *Weltuntergang und Auferstehung* - mit Christiane Messerschmidt

Ort Gallery Reinert in Karlsruhe, Hermann-Billing-Str. 9

Dauer 01.12.2012 - 31.01.2013

Mo + Mi 17.00 h - 21.00 h

Fr + Sa 15.00 h - 18.00 h

und nach Vereinbarung

